

«Speak Up – Wenn Schweigen gefährlich ist»

Für mehr Sicherheit in der Patientenversorgung

Kurzbeschreibung

In der Patientenversorgung und Patientensicherheit heisst „Speaking Up“ zu reagieren und Kolleginnen, Kollegen oder Vorgesetzte anzusprechen, wenn die Sicherheit von Patientinnen und Patienten gefährdet ist oder gefährdet scheint. (Aus „Speak Up – Wenn Schweigen gefährlich ist“ von Dr. Katrin Gehring und Prof. Dr. Schwappach (Hrsg.), Schriftenreihe Patientensicherheit Schweiz, Nr. 8/2016.) Patientensicherheit Schweiz hat sich intensiv mit dem Thema Speak Up beschäftigt und eine Studie lanciert, in der das Phänomen Speak Up in Schweizer Spitälern untersucht wurde. Die Ergebnisse dieser Studie wurden weiter verarbeitet zu hochaktuellen, praxisrelevanten „Hilfen“ und konkreten Vorschlägen, Hinweisen und Ideen, wie Speak Up im Spital von Vorgesetzten und Mitarbeitenden umgesetzt werden kann, um damit Risiken von Patientinnen und Patienten abzuwenden.

Profil

Patientensicherheit Schweiz und Careum Weiterbildung haben gemeinsam auf der Basis der Studienergebnisse ein interprofessionelles Weiterbildungsangebot für Fach- und Führungspersonen in Spitälern und Langzeiteinrichtungen entwickelt. Der Workshop hat zum Ziel, dass Mitarbeitende sich gegenseitig besser und konstruktiv auf mögliche Risiken für die Patientensicherheit aufmerksam machen, damit eher Schaden abwenden können und zu einer lernenden Organisation beitragen.

Ziele

- Die Teilnehmenden
- verstehen sich als wichtige Sicherheitsressource in der Patientenversorgung
 - kennen die Grundlagen von Speak Up und die Einflussfaktoren auf die Speak Up-Kultur eines Betriebes bzw. von Mitarbeitenden
 - identifizieren sicherheitsrelevante Situationen im eigenen Betrieb
 - erkennen die Chancen und Möglichkeiten von Speak Up im Umgang mit Patientensicherheit im Klinikalltag
 - in Führungsrollen wissen um ihren Einfluss auf die Speak Up-Kultur in ihren Abteilungen und kennen Mechanismen und Wege um diese zu fördern
 - reflektieren ihren persönlichen Umgang mit Sicherheitsbedenken

- haben sich Kompetenzen angeeignet, ihre Sicherheitsbedenken zu kommunizieren und können ihre Erkenntnisse in den Berufsalltag transferieren
- kennen und üben verschiedene Techniken, Kommunikationsstrategien und Herangehensweisen in Speak up-Situationen.

Inhalte

- Bedeutung von Speak Up, Forschungsergebnisse
- Speak Up-Situationen in Abgrenzung zu anderen Themen in der Patientensicherheit, der Kommunikation und im Qualitätsmanagement
- Reflexion des eigenen Verhaltens im Umgang mit Sicherheitsbedenken
- Eruiieren von Speak Up-Situationen
- Gegenüberstellung von gängigem Verhalten und möglichem Verhalten mit Fokus auf die Sicherheit der Patientinnen und Patienten
- Üben an und mit den gesammelten Beispielen mit der Speak Up-Kommunikationsmethodik
- Besprechen und Definieren von Erinnerungshilfen

Verschwiegenheit über das in der Gruppe Besprochene gegenüber anderen Berufskolleginnen und -kollegen wird vorausgesetzt, damit an Beispielen aus dem eigenen Berufsalltag gearbeitet werden kann. Es geht darum, Möglichkeiten und Methoden kennen und üben zu lernen, welche die Teilnehmenden im Umgang mit Sicherheitsbedenken stärken – zum Wohle der Patientinnen und Patienten.

Methoden

- Theoretische Inputs
- Reflexionsarbeit
- Arbeiten mit Fallbeispielen
- Multiprofessionelle Gruppenarbeiten, praktische Übungen, Rollenspiele

careum

Careum
Weiterbildung

Organisatorisches

Zielgruppe

Interprofessionelle Teams, Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachpersonen, Fachpersonen Gesundheit, Therapeutinnen, Hebammen, etc.

Gruppengrösse

Maximal 15 Personen

Lehrbeauftragte

Im Auftrag der Stiftung Patientensicherheit Schweiz und Careum Weiterbildung:
Susanne Peter, dipl. Pflegefachfrau HF, Erwachsenenbildnerin HF und MSc in Organisationsentwicklung

Workshop-Dauer

1 Tag: 09.00 – 17.00 Uhr

Kosten

Honorar:
CHF 2'900.– für einen Tages-Workshop

Leistungsumfang

Auftragsklärung, Vorbereitung, Durchführung, Auswertung, Teilnehmerunterlagen, Broschüre Speak Up Patientensicherheit Schweiz, Teilnahmebestätigungen

zzgl. Reisespesen Bahnbillet 2. Klasse oder Auto
70 Rp./km

Weitere Auskünfte und Beratung

Bruno Umiker, Leiter Dienstleistungen,
Stv. Geschäftsleiter Careum Weiterbildung

Careum Weiterbildung

Mühlemattstrasse 42
5000 Aarau
Tel. +41 62 837 58 58
Fax +41 62 837 58 60
info@careum-weiterbildung.ch
www.careum-weiterbildung.ch

Dezember 2020

Änderungen vorbehalten

In Zusammenarbeit mit


patientensicherheit schweiz
sécurité des patients suisse
sicurezza dei pazienti svizzera
patient safety switzerland

